

Leitbild der Tafel Neutraubling

- *Die Erfahrungen sozialer Beratungsstellen zeigen, dass Armut auch hier in diesem Landkreis zunimmt.*
- *Das Leitbild der Tafel Neutraubling ist motiviert aus der Liebe Gottes und der Nächstenliebe im Geiste Jesu Christi. Auch in Neutraubling haben nicht alle Menschen IHR tägliches Brot - obwohl es Lebensmittel im Überfluss gibt. Ziel ist es, die Not der „Geringsten meiner Brüder“ zu sehen und zu lindern.*
- *Zwei Phänomene fallen auf: Überfluss und Vernichtung von Lebensmitteln auf der einen Seite - leere Mägen auf der anderen. Als Non-Profit-Organisation sorgt die Tafel Neutraubling hier für sozialen Ausgleich. Sie übermittelt Überschussware an sozial Benachteiligte - effizient, transparent und flexibel.*
- *Die Tafel*
- *el Neutraubling setzt sich für einen sinnvollen Umgang mit Ressourcen ein. Durch unser Engagement ersparen wir der Wirtschaft Kosten, schonen die Umwelt, unterstützen karitative Einrichtungen und bekämpfen effektiv Armut. So zeigt die Tafel Neutraubling Engagement gegen Armut, Ausgrenzung und Wegwerfmentalität!*
- *Die Tafel Neutraubling will mit ihren ehrenamtlichen Helfer*nnen eine Brücke zwischen Armut und Überfluss bauen. Dabei kann und will die Tafel wegbrechende Sozialleistungen nicht ersetzen.*
- *Der Tafel-Gedanke ergibt eine einmalige Win-Win-Situation: Unternehmen sparen Entsorgungskosten und werden von Lagerhaltung entlastet. Die Umwelt wird geschont. Essen gelangt dorthin, wo es hingehört.*

Ziel der Tafel Neutraubling

- *Die Tafel Neutraubling will mit ehrenamtlichen HelferInnen Menschen unterstützen, die über nur geringe Einkünfte verfügen oder aus anderen schicksalhaften Situationen heraus sich den notwendigen täglichen Lebensunterhalt nicht sichern können.*
- *"Essen, wo es hingehört" - so lautet der Slogan des Bundesverbandes Deutsche Tafel e. V.. Nicht mehr verkaufbare, aber vollwertige Lebensmittel sollen deshalb von der Tafel Neutraubling bei Händlern vor Ort abgeholt und dann in Ausgabestellen an bedürftige Mitbürger ausgegeben werden.*
- *Dies soll geschehen, indem von Firmen aus dem südl. und östl. Landkreis Regensburg gespendete, qualitativ gute aber überschüssige Lebensmittel an bedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger weitergegeben werden.*

Zielgruppe

- *Um gegenüber den Lieferanten der Tafel Neutraubling glaubwürdig zu sein und auch im Allgemeinen einem Missbrauch vorzubeugen, müssen alle Kunden ihre Bedürftigkeit nachweisen. Die Ermittlung der Bedürftigkeit orientiert sich an der Abgabenordnung § 53 unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten und wird von der Tafel Neutraubling danach festgelegt. Als Ausschlag gebendes Kriterium für die Bedürftigkeit zählt ein vorliegender oder rechtlich möglicher SGB II bzw. SGB XII Bescheid. Weiterhin sollen in Notfallsituationen auch Einzelfallentscheidungen durch Beratungsstellen möglich sein.*
- *Die Bezugsberechtigten erhalten einen Kundenausweis.*

Angebot

- *Die Tafel Neutraubling beabsichtigt, einmal die Woche Lebensmittel auszugeben.*
- *Dort sollen gefrorene, frische und konservierte Lebensmittel vorgepackt, gegen einen kleinen symbolischen Beitrag abgegeben werden. Vorwiegend ist dabei an Lebensmittel aus Supermärkten, Bäckereien, Metzgereien, Großküchen oder auch direkt vom Großhändler oder Hersteller gedacht. Es kann sich dabei z.B. um Waren mit nur noch kurzem Haltbarkeitsdatum oder Waren mit unansehnlicher Verpackung oder ähnlichen Mängeln handeln, die unverkäuflich sind und vernichtet werden müssten.*
- *Die Abgabe erfolgt gegen einen geringen Unkostenbeitrag pro Haushalt und Ausgabe.*
- *Für die Tafel Neutraubling kann sich jeder einbringen, indem er das gibt, was er kann! Der eine spendet Lebensmittel, ein anderer Benzingutscheine, wieder ein anderer Werbefläche. Andere stellen Zeit und Know-How zur Verfügung. Durch all diese Beiträge wird der Einsatz der Tafel Neutraubling erst möglich gemacht.*

Finanzierung

- *Die Tafel Neutraubling finanziert sich durch die Unkostenbeiträge, Spendengelder und Sponsoring und vor allem durch die Arbeit der Ehrenamtlichen.*

Qualitätssicherung

- *Die Abgabe der Lebensmittel erfolgt unter Beachtung der Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV) und des Infektionsschutzgesetzes.*

Träger

- *Kirchenstiftung St. Michael Neutraubling*